

NIEDERSCHRIFT

über die 32. Sitzung des Bauausschusses (Öffentlicher Teil)

Datum: Donnerstag, 08.12.2022
Ort: Rathaus, Ratssaal, Dresdner Str. 47, 01809 Heidenau
Beginn: 18:30 Uhr
Ende 21:30 Uhr

Anwesenheitsliste:

Vorsitzender

Herr Jürgen Opitz

Mitglied

Herr Daniel Barthel
Herr Norbert Bläsner
Herr Dr. Bernhard Borchers
Herr Volker Bräunsdorf
Herr Reno König
Herr André Lange
Herr Steffen Thiele
Herr Mirko Tillack
Herr Uwe Zimmermann

Verwaltung

Herr Holger Berthel
Frau Marion Franz

Gäste

Familie Genschmar
Frau Schreiber
Frau Thill
Herr Michael Schürer

Schriftführer

Frau Juliane Wolf

Abwesend:

Mitglied

Herr Günther Gensel	krankheitsbedingt verhindert
Herr René Kirsten	privat verhindert
Frau Mandy Plachta	krankheitsbedingt verhindert
Herr Steffen Wolf	dienstlich verhindert

Öffentlicher Teil

TOP 1. Eröffnung der Sitzung

Herr Opitz eröffnete die 32. Sitzung des Bauausschusses und begrüßte nachfolgend die Mitglieder des Bauausschusses, die Mitarbeiter der Verwaltung sowie die Gäste

Mit Inkrafttreten des Dritten Gesetz zur Fortentwicklung des Kommunalrechts gibt es eine neue Regelung zur Heilung von Frist- und Formmängeln. Mit dem Beginn der Ausschusssitzung hat Herr Bürgermeister Opitz darauf hingewiesen, dass der Ausschuss nur in einer ordnungsgemäß einberufenen und geleiteten Sitzung beraten und beschließen kann **und** dass eine Verletzung von Form oder Frist der Ladung eines Mitglieds als geheilt gilt, wenn das Mitglied zur Sitzung erscheint und den Mangel nicht spätestens bei Eintritt in die Tagesordnung der Sitzung geltend macht.

Es wurden nachfolgend keine Mängel geltend gemacht.

Anschließend stellte Herr Opitz die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit mit vorerst 9 (von 12) anwesenden stimmberechtigten Mitgliedern des Bauausschusses fest. Ab dem TOP 7 (ab 19:44 Uhr) war auch Herr Stadtrat Barthel anwesend. Somit standen von da an **10 von 12** anwesenden stimmberechtigten Mitgliedern des Bauausschusses zur Verfügung.

Es wurde eine Befangenheit von Herrn Stadtrat Dr. Borchers im TOP 11 bei einer Stellungnahme zu Abwägung eines Einzelbeschlusses festgestellt.

Die Niederschrift vom 10.11.2022 befand sich zu diesem Zeitpunkt noch im Geschäftsgang und wird erneut abgefragt.

Für die Mitunterzeichnung dieser Niederschrift wurden durch den Vorsitzenden nachfolgende anwesende Mitglieder bestellt:

- Herr Stadtrat Bräunsdorf und
- Herr Stadtrat Bläsner

Es wurden keine Änderungen der Tagesordnung vorgenommen sowie keine Anträge an die Verwaltung gestellt.

Herr Stadtrat Dr. Borchers bemängelte die mangelhafte Bezeichnung von Planungsunterlagen im Internet, konkret dem Bürgerbeteiligungsportal des Freistaates Sachsen zu den Verfahren Flächennutzungsplan und Schäferweg.

Im Anschluss begrüßte Herr Bürgermeister Opitz die Gäste Frau Thill und Frau Schreiber vom Planungsbüro Schubert, welche im nichtöffentlichen Teil der Sitzung zum TOP 7 (Flächennutzungsplan – Abwägung), zum TOP 11 (Bplan Schäferweg – Abwägung) sowie zum TOP 10 (vorhabenbezogenen, BPlan „Am Lugturm“) für Fragen und Erklärungen zur Verfügung stehen würden.

Weiterhin kündigte er zum TOP 10 als Gäste die Familie Genschmar als Vertreter des Vorhabenträgers an.

**TOP 2. „Sanierung Johann-Wolfgang von Goethe
Oberschule“ - Vergabe Planungsleistungen Los 2 144/2022**

Herr Opitz verlas den Beschlusstext und Frau Franz erläuterte kurz das Vorhaben.
Es wurden keine Fragen an die Verwaltung gestellt.

Beschluss:

Der Bauausschuss der Stadt Heidenau beschließt, die Planungsleistungen für die Tragwerksplanung gemäß §§ 49 ff. Honorarordnung für Architekten und Ingenieure (HOAI), i.V. Anlage 14.1 HOAI, LPH 1 – 9 bei der Baumaßnahme: „Sanierung Johann-Wolfgang von Goethe Oberschule“ in den Leistungsphasen 1 - 9 (Grundlagenermittlung bis Objektbetreuung) an die Bietergemeinschaft

**ARGE TragWerk
Prellerstraße 9
01309 Dresden**

gemäß dem Angebot vom 02.11.2022 zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	9
JA-Stimmen	9
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

**TOP 3. „Sanierung Johann-Wolfgang von Goethe
Oberschule“ - Vergabe Planungsleistungen Los 3 145/2022**

Beschluss:

Der Bauausschuss der Stadt Heidenau beschließt,
die Planungsleistungen für die Technische Ausrüstung gemäß §§ 53 ff. Honorarordnung für Architekten und Ingenieure (HOAI), Anlagengruppe 1 bis 3, 8 i.V. Anlage 15 HOAI, LPH 1 – 9 bei der Baumaßnahme: „Sanierung Johann-Wolfgang von Goethe Oberschule“ in den Leistungsphasen 1 - 9 (Grundlagenermittlung bis Objektbetreuung) an das Planungsbüro

**Planungsbüro Roth GmbH
Am Markt 7
01796 Pirna**

gemäß dem Angebot vom 28.10.2022 zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	9
JA-Stimmen	9
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

**TOP 4. Ausbau Weststraße, Los 1 - Straßenbau -
Überplanmäßige Mittelbereitstellung**

127/2022

Frau Franz erläuterte die Vorlage und verlas den Beschlusstext

Beschluss:

Der Bauausschuss der Stadt Heidenau beschließt die überplanmäßige Mittelbereitstellung für die Baumaßnahme

Straßenbau Weststraße
auf der Buchungsstelle 54.10.01.10 / 090910 / 11801
in Höhe von 113.000 EUR

zu Lasten der Liquiditätsreserve.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	9
JA-Stimmen	9
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

**TOP 5. Errichtung einer Lichtsignalanlage in der Siegfried-
Rädel-Straße in Höhe Einmündung Emil-Schemmel-
Straße – Vergabe Tiefbauleistungen**

148/2022

Frau Franz gab an, dass die Auftragssumme knapp unter der Kostenberechnung liege.

Herr Stadtrat Tillack gab den Hinweis zu einem Schreibfehler in der nichtöffentlichen Bieterliste in der Anlage 148/2022-1.

Beschluss:

Der Bauausschuss der Stadt Heidenau beschließt, die Tiefbauleistungen zur Errichtung Fußgänger-Lichtsignalanlage Siegfried-Rädel-Straße in 01809 Heidenau an die Firma

**Tiefbau Detlef Hartig
Stolpener Landstraße 15
01833 Stolpen**

gemäß dem Angebot vom 18.11.2022 zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	9
JA-Stimmen	9
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

TOP 6. Informationen, Anfragen und Anträge

Frau Franz berichtete über einen Ende November 2022 eingegangenen Fördermittelbescheid in Höhe v. EUR 27.423,00 zur Herstellung einer barrierefreien Bushaltestelle im Bereich Dresdner Str./Zschierener Str.

Somit werde diese Maßnahme mit 77% gefördert.

Herr Stadtrat Zimmermann erbat eine schriftliche Information seitens der Verwaltung, welche Maßnahmen im Falle eines flächendeckenden Stromausfalls in der Stadt Heidenau ergriffen werden und ob es dafür bereits ein Konzept zur Versorgung sowie ein Sicherheitskonzept geben würde

Herr Opitz erläuterte, dass es seitens der Stadt kein Konzept gäbe, da das Ausmaß eines derartigen Ausfalls unklar sei. Er verwies in diesem Zusammenhang auf den Katastrophenschutz auf Kreisebene sowie auf mögliche Unterbringung in Turnhallen im Bedarfsfall. Ebenso sei die Stelle der Johanniter-Unfallhilfe Heidenau Anlaufstelle mit breit aufgestellten Möglichkeiten.

Herr Stadtrat Dr. Borchers erkundigte sich zum Rückbau Querungshilfe Dohnaer Str. in Höhe Lottoladen.

Frau Wolf
Schriftführer

Herr J. Opitz
Bürgermeister

Herr Bräunsdorf
Stadtrat

Herr Bläsner
Stadtrat